



## Estnische EU- Ratspräsidentschaft 2017

Am 01. Juli hat Estland die EU-Ratspräsidentschaft übernommen. Im Bereich Jugend werden dabei drei Prioritäten behandelt: Schwerpunkte in der Jugendarbeit und Jugendpolitik ab 2019, die Förderung smarter Jugendarbeit in Europa sowie Freiwilligentätigkeiten junger Menschen. Weitere Infos: <https://www.eu2017.ee/de>

## Lass dir für ein Semester die Miete zahlen!

Du bist 2017 oder 2018 an einer Uni eingeschrieben? Dann bewirb dich für das Uniplaces Stipendium! Studierende an Universitäten auf der ganzen Welt können sich für ein Uniplaces Stipendium bewerben. Damit erhalten sie Mietkosten von bis zu 2.000 € für ein Semester. Reiche dazu ein Video oder einen Text ein, das zeigt oder beschreibt, wie du jemandem einen Gefallen getan hast. Sei kreativ! Ziel ist es, gute Taten zu fördern und Barrieren für internationale Mobilität abzubauen, besonders für Studierende mit geringeren Möglichkeiten. Registriere dich auf der Uniplaces Scholarship Plattform und teile deinen Beitrag mit deinen Freunden. Über die Beiträge wird abgestimmt und eine Jury ermittelt 10 Gewinner. Weitere Infos: <https://scholarship.uniplaces.com/de>



## Studie zur Auswirkung des Europäischen Freiwilligendienstes auf junge Menschen

Die von der Europäischen Kommission in Auftrag gegebene Studie zur Auswirkung transnationaler Freiwilligenarbeit durch den Europäischen Freiwilligendienst ist abgeschlossen.

Die englischsprachige Studie untersucht die Auswirkung des Europäischen Freiwilligendienstes auf junge Menschen, teilnehmende Organisationen und lokale Gemeinschaften. Sie analysiert in großem Umfang verschiedene Effekte: Angefangen beim Beitrag des Europäischen Freiwilligendienstes zur persönlichen Entwicklung junger Menschen, über Beschäftigungsfähigkeit und Karriereerfolge bis hin zur Internationalisierung der teilnehmenden Organisationen und zum Nutzen für die Gesellschaft in Form von kultureller Vielfalt. Weitere Infos: <http://bit.ly/2tkqwd>



**Herausgeber**  
JIZ St. Vith  
Vennbahnstraße 4/5  
4780 St. Vith

**Versandtermin**  
Juni 2017

**Belgien**

JIZ St. Vith  
Hotline +32 / 80 221 567

**Deutschland**  
IAB e.V.

Hotline +49 228 9506 250

**eurodesk**

**Homepage**

[www.eurodesk.eu](http://www.eurodesk.eu)

[www.rausvonzuhaus.de](http://www.rausvonzuhaus.de)

<http://europa.eu/youth>

[www.jugendinfo.be](http://www.jugendinfo.be)

## Globales Lernen in Belgien: GENE legt Bericht vor

Das Europäische Netzwerk Globales Lernen (GENE) hat seinen Bericht zum globalen Lernen in Belgien veröffentlicht. Im Bericht werden der strukturelle und der institutionelle Kontext für dieses Themenfeld erläutert. Neben dem globalen Lernen wird auch auf das Feld der Entwicklungszusammenarbeit eingegangen, insbesondere das Thema Förderung sowie aktuelle Reformen. Weiterhin sind Informationen zu wichtigen Akteuren, Programmen und Projekten des globalen Lernens zu finden. Die Darstellung von Fallstudien zeigt die Vielfalt der Arbeit in diesem Feld in Belgien. Auch das formale Bildungssystem in Belgien wird erläutert und wie Globales Lernen dort eingebettet ist. Der Bericht schließt mit einer Reihe von Beobachtungen und Empfehlungen. Die komplette englische Fassung sowie eine deutschsprachige Kurzfassung finden Sie hier: <http://gene.eu/publications/national-reports/>



## Europa für Bürgerinnen und Bürger: Projektaufruf

Projekte im Bereich Bürgerbegegnungen und Städtepartnerschaften können ihre Idee einreichen und Fördermittel beantragen. "Europa für Bürgerinnen und Bürger", kurz EfBB, soll die 500 Millionen Einwohner der EU dazu animieren, sich stärker an der Gestaltung der Union zu beteiligen. Im Rahmen des Programms werden Projekte und Aktivitäten gefördert, die von Organisationen entwickelt werden und sich direkt an Bürgerinnen und Bürger richten. Dadurch wird das Bewusstsein einer gemeinsamen historischen Vergangenheit und gemeinsamer Werte ebenso gefördert wie ein Gefühl der Verantwortung dafür, in welche Richtung sich die Union weiterentwickelt. Frist ist der 1. September um 12 Uhr. Weitere Infos: <http://bit.ly/2st4pP1>



Projekte im Bereich Bürgerbegegnungen und Städtepartnerschaften können ihre Idee einreichen und Fördermittel beantragen. "Europa für Bürgerinnen und Bürger", kurz EfBB, soll die 500 Millionen Einwohner der EU dazu animieren, sich stärker an der Gestaltung der Union zu beteiligen. Im Rahmen des Programms werden Projekte und Aktivitäten gefördert, die von Organisationen entwickelt werden und sich direkt an Bürgerinnen und Bürger richten. Dadurch wird das Bewusstsein einer gemeinsamen historischen Vergangenheit und gemeinsamer Werte ebenso gefördert wie ein Gefühl der Verantwortung dafür, in welche Richtung sich die Union weiterentwickelt. Frist ist der 1. September um 12 Uhr. Weitere Infos: <http://bit.ly/2st4pP1>

kurz EfBB, soll die 500 Millionen Einwohner der EU dazu animieren, sich stärker an der Gestaltung der Union zu beteiligen. Im Rahmen des Programms werden Projekte und Aktivitäten gefördert, die von Organisationen entwickelt werden und sich direkt an Bürgerinnen und Bürger richten. Dadurch wird das Bewusstsein einer gemeinsamen historischen Vergangenheit und gemeinsamer Werte ebenso gefördert wie ein Gefühl der Verantwortung dafür, in welche Richtung sich die Union weiterentwickelt. Frist ist der 1. September um 12 Uhr. Weitere Infos: <http://bit.ly/2st4pP1>



Erasmus+



Ostbelgien

Mit Unterstützung der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Mit freundlicher Unterstützung von